

## **Ausschreibung**

### **Leitung des Präsidialbereichs in der Bildungsdirektion für Oberösterreich**

Gemäß § 18 Abs. 3 des Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetzes – BD-EG, BGBl. I Nr. 138/2017, wird die Funktion des Leiters/der Leiterin des Präsidialbereichs in der Bildungsdirektion für Oberösterreich öffentlich ausgeschrieben.

Diese Funktion ist der Verwendungsgruppe A1, Funktionsgruppe 7 bzw. Bewertungsgruppe v1/5 zuzuordnen und durch befristete Betrauung für einen Zeitraum von fünf Jahren zu besetzen.

Wertigkeit:	A1/7 bzw. v1/5
Dienststelle:	Bildungsdirektion für Oberösterreich
Dienstort:	Linz
Vertragsart:	befristet
Befristung:	5 Jahre
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	13.06.2022
Monatsbezug/entgelt mindestens:	Fixgehalt/Fixes Monatsentgelt EUR 9.646,8/EUR 9.126,3

### **Aufgaben und Tätigkeiten:**

1. Vertretung der Leitung der Bildungsdirektion bei der Besorgung aller Geschäfte der Bildungsdirektion
2. Strategische Personalplanung, Personalmanagement einschließlich Controlling sowie strategische Personal- und Organisationsentwicklung
3. Gesamtverantwortung für die Bewirtschaftung der Bundes- und Landeslehrpersonalressourcen (unter Mitwirkung der Leitung des Bereichs Pädagogischer Dienst)
4. Gesamtverantwortung für das Budget, das IKT-Management, das Kosten- und Leistungsmanagement sowie alle wirtschaftlichen Angelegenheiten

5. Behandlung sämtlicher rechtlich zu bewertender Angelegenheiten
6. Steuerung und Koordination des schulärztlichen Dienstes, der pädagogisch-psychologischen Beratung und psychosozialen Unterstützung in den Schulen
7. Grundlegende strategische als auch unternehmerische Entscheidungen für die gemeinsame Bund-Länder-Behörde in Zusammenarbeit mit dem/der Leiter/in der Bildungsdirektion

**Voraussetzungen für die Besetzung mit der ausgeschriebenen Funktion sind:**

Allgemeine Voraussetzungen

1. rechtskundiger Verwaltungsbediensteter/rechtskundige Verwaltungsbedienstete (gemäß § 18 Abs. 2 BD-EG)
2. Abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaft oder vergleichbare Ausbildung

Weitere Erfordernisse

1. Mehrjährige praktische Führungserfahrung im Bildungsbereich
2. Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Personalmanagement, Controlling, Haushaltsrecht, Facility Management und IKT Management
3. Kenntnisse im Bildungsbereich inklusive der Schulorganisation der regionalen Bildungsstruktur
4. Erfahrungen in der Umsetzung von Strategien im Rahmen von Change-Prozessen
5. Kenntnisse im Bereich der Bewirtschaftung der Bundes- und Landeslehrpersonalressourcen
6. Fähigkeit zu strategischem und analytischem Denken

7. Organisationsfähigkeit, Entscheidungsstärke, besondere Eignung zur Mitarbeiter/innen- und Teamführung sowie hohes Maß an sozialer Kompetenz
8. Kenntnisse über das Zusammenwirken der Gebietskörperschaften im Bildungsbereich
9. Kenntnisse der Oö. Landesverfassung, der Verwaltungs- und Verfahrensabläufe bei Verwaltungsbehörden sowie der Gesetzgebungsprozesse in Oberösterreich
10. Kenntnisse im Bereich der Elementarpädagogik
11. Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit und ein hohes Maß an sozialer Kompetenz sowie ein ausgeprägtes Verständnis für die Differenziertheit und Diversität im Bildungsbereich

Die angeführten allgemeinen Voraussetzungen sowie weiteren Erfordernisse werden bei der Eignungsbeurteilung mit der gleichen Gewichtung berücksichtigt.

### **Gleichbehandlungsklausel**

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

### **Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges**

Als Bewerbungsunterlagen sind beizubringen:

Bewerbungsgesuch, Lebenslauf samt Zeugnisse sowie ein ausführliches Konzept betreffend Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für den Präsidialbereich. In der Bewerbung sind die Gründe anzuführen, die den Bewerber bzw. die Bewerberin für die Ausübung der ausgeschriebenen Funktion als geeignet erscheinen lassen.

Gemäß § 20 Abs. 1a Ausschreibungsgesetz 1989 sind ferner Erfahrungen aus qualifizierten Tätigkeiten oder Praktika in einem Tätigkeitsbereich außerhalb der Dienststelle erwünscht.

Gemäß § 5 Abs. 8 Ausschreibungsgesetz 1989 gilt als Tag der Bewerbung der Tag, an dem die Bewerbung (schriftlich, Telefax, E-Mail) bei der in der Bekanntmachung genannten Stelle einlangt (Postlauf wird nicht berücksichtigt). Für das fristgerechte Einlangen gilt § 33 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 (AVG), BGBl. Nr. 51.

Eine unabhängige Begutachtungskommission erstellt - sofern die allgemeinen Voraussetzungen und weiteren Erfordernisse erfüllt sind - ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber.

### **Kontaktinformationen**

Bewerbungsgesuche sind innerhalb eines Monats nach Verlautbarung dieser Ausschreibung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ unmittelbar bei der Bildungsdirektion für Oberösterreich, Sonnensteinstraße 20, 4040 Linz oder per E-Mail an [bd.post@bildung-ooe.gv.at](mailto:bd.post@bildung-ooe.gv.at) einzubringen.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

#### Ansprechperson:

AD RR Andreas Tobisch-Redl

Bildungsdirektion für Oberösterreich, Sonnensteinstraße 20, 4040 Linz

Tel. 0732 7071/4111

E-Mail: [andreas.tobisch-redl@bildung-ooe.gv.at](mailto:andreas.tobisch-redl@bildung-ooe.gv.at)

Linz, 10. Mai 2022

Der Bildungsdirektor  
HR Mag. Dr. Alfred Klampfer, B.A.